

Was kostet eine Krankschreibung? PKV im Ref

Beitrag von „Kalle29“ vom 21. Mai 2021 16:57

Zitat von DFU

Kannst du mal den Ansatz für deine Rechnung hier einstellen? Ich habe das noch nie verstanden, wie man berechnet, ob jetzt die Rückerstattung oder das Einreichen in der Summe aus Versicherungsbeitrag und Steuer besser ist.

Woschlägt sich das denn in der Steuer nieder?

LG DFU

Wenn es dir nicht auf den allerletzten Euro ankommt, reicht folgende Rechnung:

Du schaust, wie hoch dein Grenzsteuersatz ist. Das ist der Steuersatz, der auf deinen letzten verdienten Euro fällig wird. Das macht entweder ein Steuerprogramm oder ganz rudimentär hier

<https://www.bmf-steuerrechner.de/ekst/eingabeformekst.xhtml>

Relevant ist hier die "Grenzbelastung". Dann nimmst du deine zu erwartende Beitragsrückerstattung und rechnest den %-Satz dadrauf. Die dann resultierende Summe ist ziemlich nahe an dem, was du durch die Beitragsrückerstattung mehr an Steuern zahlen musst.

Beispiel: Grenzbelastung 30%, Beitragsrückerstattung 300€

Dadurch wird $300*0,3 = 100\text{€}$ mehr Steuer fällig. Die musst du mit in deiner Optimierung berücksichtigen. Die Beitragsrückerstattung ist also schon dann nicht mehr lohnenswert, wenn der eingereichte Rechnungsteil deiner PKV bei 200€ liegt.

Die Rechnung ist etwas vereinfacht, weil die Grenzbelastung nicht konstant ist, passt aber ungefähr. Wenn es ganz eng ist, kann man ja mal genauer rechnen.

(Hoffe ich hab keinen Fehler gemacht)